

Stellenausschreibung

Kennziffer 06/2020 – Prüfer/in 2.26

Der Thüringer Rechnungshof ist eine unabhängige, nur dem Gesetz unterworfenen oberste Landesbehörde mit ca. 130 Mitarbeitern. Die Aufgabe des Rechnungshofes besteht darin, die gesamte Haushalts- und Wirtschaftsführung des Landes zu überwachen. Unser Ziel ist es, dass die öffentlichen Mittel und Ressourcen bestmöglich im Interesse des Gemeinwohls eingesetzt werden.

In der Abteilung 2 Referat 2.2 „Landwirtschaft, Forsten, Umwelt, Naturschutz“, ist folgender Dienstposten zu besetzen:

Prüfer/in (m/w/d) des gehobenen Dienstes

Was wir bieten

- Flexible Arbeitszeiten und Teilzeitmodelle unter Berücksichtigung der Anforderungen an den Prüferdienst
- Heimarbeit an bis zu zwei Tagen in der Woche gemäß der geltenden Dienstvereinbarung
- 30 Tage Urlaub im Jahr
- Fachliche und persönliche Entwicklung durch Teilnahme an zahlreichen Fortbildungsmaßnahmen
- Inanspruchnahme vergünstigter DB-/VMT-Job-Tickets
- Behördliches Gesundheitsmanagement (Gesundheitstage, Fahrsicherheitstraining, Vortragsveranstaltungen)
- Bei Vorliegen der beamtenrechtlichen Voraussetzungen und entsprechender Bewährung ist die Übernahme in ein Beamtenverhältnis vorgesehen
- Für bereits verbeamtete Bewerber steht eine Planstelle der Besoldungsgruppe A 12 ThürBesG zur Verfügung
- Beförderungsmöglichkeiten bis BesG A 13
- Eingruppierung als Tarifbeschäftigter in die Entgeltgruppe 11 TV-L

Ihre Kernaufgaben

- Prüfungs- und Beratungsaufgaben in den Gebieten Forsten und Jagd, aber auch Landwirtschaft und Umwelt
- Mitwirkung an der Prüfungsplanung, Entwerfen von Prüfungskonzepten, Durchführen von Erhebungen, Auswerten der Prüfungsergebnisse und Abfassen von Prüfungsmittelungen, Erörtern der Prüfungsergebnisse mit den geprüften Stellen
- Erarbeiten von Stellungnahmen zu Rechtsvorschriften der Landesregierung

Unsere Anforderungen

Wir erwarten zwingend:

- Laufbahnbefähigung für den gehobenen Forstdienst oder den gehobenen technischen Forstdienst oder abgeschlossenes Studium an einer Hochschule (Bachelor, Diplom (FH)) im Bereich Forstwirtschaft, das den Zugang zum gehobenen Dienst eröffnet
- Mindestens 2-jährige Berufserfahrung im Forstbetriebsdienst

Was ist uns darüber hinaus wichtig:

- Mehrjährige Berufserfahrung außerhalb des Forstbetriebsdienstes in einer öffentlichen Verwaltung,
- Kenntnisse und praktische Erfahrungen auf den Gebieten Arten- und Naturschutz
- Fundierte Kenntnisse im öffentlichen Recht, vorzugsweise Haushalts- und Zuwendungsrecht
- Überdurchschnittliche Prüfungsergebnisse und dienstliche Beurteilungen bzw. Arbeitszeugnisse
- Selbstständiges und eigenverantwortliches Arbeiten
- Fähigkeit, schwierige Sachverhalte zu erfassen und selbstständig zu bewerten
- Sehr gutes schriftliches und mündliches Ausdrucksvermögen
- Bereitschaft zur Weiterbildung und zu Dienstreisen

Ihr **zukünftiger Dienort** Rudolstadt liegt eingebettet im grünen Saaletal zwischen Jena und Saalfeld. Die familienfreundliche Kleinstadt mit ca. 25.000 Einwohnern bietet Freizeit- und Erholungsmöglichkeiten und ist auch über die Stadtgrenzen hinaus für ihr kulturelles Angebot bekannt.

Wichtige Informationen zur Bewerbung

Bitte weisen Sie die Erfüllung der Ausbildungsanforderungen anhand von Zeugnissen/Akkreditierungen/Nachdiplomierungen/amtlichen Übersetzungen o. ä. nach.

Der Thüringer Rechnungshof gewährleistet die berufliche Gleichstellung der Geschlechter nach dem Thüringer Gleichstellungsgesetz. Daher werden bei gleicher Eignung, Leistung und Befähigung bei Vorliegen einer Unterrepräsentanz Bewerber des entsprechenden Geschlechts bevorzugt.

Schwerbehinderte Bewerber werden bei gleicher Eignung entsprechend den gesetzlichen Bestimmungen besonders berücksichtigt.

Vollständige und aussagekräftige Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte unter Angabe der **Kennziffer 06/2020 – Prüfer/in 2.26 auf dem Postweg bis zum 30. Oktober 2020** an den

**Präsidenten des Thüringer Rechnungshofs
Burgstraße 1, 07407 Rudolstadt.**

Es wird gebeten, die Bewerbungsunterlagen in Kopie sowie nicht in Mappen oder Heftern einzureichen. Bewerbungsunterlagen nicht berücksichtigter Bewerber/innen werden nach Abschluss des Verfahrens ordnungsgemäß vernichtet. Sofern Sie einen ausreichend frankierten und an Sie adressierten Rückumschlag beifügen, senden wir Ihnen die Bewerbungsunterlagen zurück. Durch die Bewerbung entstehende Kosten werden nicht erstattet.

Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden per E-Mail zugesandte Bewerbungen nicht berücksichtigt.

Informationen zum Datenschutz

Ihre Bewerbungsdaten werden im Einklang mit der EU-DSGVO und dem Thüringer Datenschutzgesetz verarbeitet. Mit der Übersendung Ihrer Bewerbungsunterlagen erteilen Sie die **Einwilligung zur Verarbeitung** Ihrer personenbezogenen Daten durch den Thüringer Rechnungshof im Rahmen des Ausschreibungs-/Auswahlverfahrens. Nach Abschluss des Auswahlverfahrens werden die Daten nicht berücksichtigter Bewerber/innen datenschutzkonform vernichtet.